

Inhaltsverzeichnis

Zum vorliegenden Band	17
Einführung: Der Höhepunkt der Volksaufklärung 1781–1800 und die Zäsur durch die Französische Revolution (Reinhart Siegert)	21
Edierte Texte:	
1) Über die Aufklärung des Landvolks B[ernhard] S[iegfried] Walther: Ueber die Aufklärung des Landvolks (1782)	35
2) „Für Leute aus den unteren Ständen der Menschheit habe ich geschrieben“ Jakob Friederich Feddersen: Christliches Sittenbuch für den Bürger und Landmann (1783)	42
3) „Ja, an Euch und Eure Kinder dachte ich besonders ...“ (Felix Waser:) Etwas Angenehmes und Nützliches auch für den gemeinsten Mann (1783)	45
4) Erziehung und Unterricht des Landmanns Christian Garve: Ueber den Charackter der Bauren (1784)	49
5) „Seht, lieben Freunde! solche Folgen hat der Kleebau bey den Bauern“ [Johann Christian] Schubart [von Kleefeld]: Gutgemeinter Zuruf an alle Bauern, die Futtermangel leiden (1784)	58

6) „Ich werde den Unterricht mit dem Religiösen anfangen ...“	67
Joseph Weber: Unterricht von den Verwahrungsmitteln gegen die Gewitter (1784)	
7) „Ich wünsche euch zu nützen: und als rechtschaffener Mann und als Arzt biete ich euch meine Hülfe an.“	71
B[ernhard] C[hristoph] Faust: „Liebe Landleute!“ (1785)	
8) Ueber die Mittel, bessere Bücher in die Hände der niedrigern lesenden Menschenklasse zu bringen	83
[Unbekannter Verfasser:] Ueber die Mittel, bessere Bücher in die Hände der niedrigern lesenden Menschenklasse zu bringen (1785)	
9) Preisausschreiben für ein aufgeklärtes katholisches Andachtsbuch	96
[Matthäus Reiter:] Gedanken über das allgemeinste Mittel, aufgeklärtes, praktisches Christenthum, und vernünftigen Gottesdienst unter dem Volke zu verbreiten (1786)	
10) „.... eine Volkszeitung, blos für die Bedürfnisse des gemeinen Mannes“	108
[Johann Georg Wilhelm Koehler.:] >Überschriftenlose Ankündigung< (1787)	
11) „.... ein braver Sohn der Natur ...“	116
Auszüge aus der Lebensgeschichte eines armen Mannes [d.i. Ulrich Bräkers] (1788/1789)	
12) „.... einerley Vorurtheile, einerley Phraseologien, einerley Mienen ...“	119
J[ohann] M[oritz] Schwager: Ueber das Einförmige im Character des gemeinen Mannes (1788)	

13) „Ohne Zutrauen ist dem gemeinen Manne auf keiner Seite beyzukommen ...“	131
J[ohann] M[oritz] Schwager: Die Kunst, sich des Zutrauens des gemeinen Mannes zu bemächtigen (1788)	
14) „Auch in der Perücke des Landschulmeisters und Küsters steckt mancher gescheute, unverdorbene Kopf“	153
J[ohann] M[oritz] Schwager: Von dem Einflusse des Schulmeisters auf den Character des gemeinen Mannes (1788)	
15) Lieder- und Büchertrödler, Apostel des Aberglaubens und der Sittenlosigkeit	169
W. Beneken: Lieder- und Büchertrödler, Apostel des Aberglaubens und der Sittenlosigkeit unter dem großen Haufen (1788)	
16) Ungewohnte Lektüre für den bayerischen gemeinen Mann [Unbekannter Bearbeiter:] Legende für den gemeinen Mann (1788)	180
17) „Gott zu dienen, und seinen Nächsten nützlich zu seyn“ – Aufklärerisches Sendungsbewusstsein eines Bauern	201
Christian Weise: Gebrauch des Trokars, bey dem Aufschwellen des Rindviehes vom Ueberfressen (1789)	
18) Eine Enzyklopädie der Volksaufklärung	205
[Georg Friedrich Seiler:] Allgemeines Lesebuch für katholische Bürger und Landleute (1790)	
19) Ein „Wochenblat für Jederman“ befördert den „heilsamen Lesegeist unter der geringern Klasse“	212
Flensburg[i]sches Wochenblat für Jederman (1790)	
20) Zur „öffentlichen Volksunterredung über gemeinnützige und unterhaltende Gegenstände“	216
Der baierische Landbot[e]. Eine Wochenschrift für alle Stände (1790)	

21) „o! wer wollte ... nicht gerne den Namen eines Volks-Aufklärers führen?“	222
[Unbekannter Verfasser:] Ueber Bauern-Aufklärung (1791), Gegenschrift (1792)	
22) „An die Emkendorfer“	230
[Julia von Reventlow:] Sonntagsfreuden des Landmanns (1791)	
23) „.... ihr seid meine sehr lieben Kinder!“ – Matriarchalische Volksaufklärung	233
[Caroline von Baudissin:] Die Dorfgesellschaft (1791/1792)	
24) Aufklärung über den Kalender	238
Christoph Gottlieb Steinbeck: Der aufrichtige Kalendermann (1792)	
25) „.... aus den itzigen Zeitläufen eine Veranlassung hergenommen, den Bauer lieber bey seiner Dummheit zu lassen ...“ – Verteidigung der aufklärenden Mediennutzung	244
[Unbekannter Verfasser:] Kann und soll der Bauer lesen? und was soll er lesen? (1793)	
26) „Der unglückliche Deutschfranzöß oder die verwirrte Welt“	277
[Christoph Gottlieb Steinbeck:] Frey- und Gleichheitsbüchlein (1794)	
27) „....zur Belehrung und Beruhigung des deutschen Landmannes“	281
Augustin Rugel: Zwey Reden über Frankreichs Staatsumwälzung (1794)	
28) Warum ist der gemeine Mann dem Bücherlesen bei uns Katholiken so sehr abgeneigt?	285
[Joseph Bauerschubert:] Warum ist der gemeine Mann dem Bücherlesen bey uns [Katholiken] so sehr abgeneigt? (1795)	

29) Die periodische Presse als Protokollbuch für das Fortschreiten der Aufklärung	296
R[udolph] Z[acharias] Becker: Vorrede zu: Deutsche Zeitung, „Schluß-Band“ (1796)	
30) „.... daß der Bauer gar zu sehr an das leidige Räsonniren sich gewöhnt“	301
F[riedrich] W[ilhelm] Otte: Ist das Zeitungslesen auch dem Landmanne zu verstatthen? (1796)	
31) „Volk“ und „Pöbel“	310
Hein(rich) Würzter: Der patriotische Volksredner (1796)	
32) Vom „Jammertal“ zum „Himmel auf Erden“ – Ein theologischer Paradigmenwechsel als Hintergrund der Volksaufklärung	318
Christian Gotthilf Salzmann: Der Himmel auf Erden (1797)	
33) Selbst der Kolporteur soll der Volksaufklärung zuarbeiten	321
Joh[ann] Ferd[inand] Schlez: Ankündigung einer Reihe von Flugschriften für das Volk (1797)	
34) Die erste schlüsselfertige Volksbibliothek der Geschichte	331
[Rudolph Zacharias Becker:] Noth- und Hülfs-Büchlein oder lehrreiche Freuden- und Trauer- Geschichte der Einwohner zu Mildheim. Th.2 (1798)	
35) „Wie gefällt euch, lieben Landleute, dieser Herr Pfarrer [...]?“	338
Johann Peter Hofmann: Feuerkatechismus für das gute Landvolk (1798)	

36) Juristische Volksaufklärung	341
J[ohann] C[hristian] Siede: Die Preußischen Gesetztafeln (1799)	
37) Schreibziel: Verdrängung des „Gehörnten Siegfrieds“ aus Mecklenburg	343
(G[eorg] C[hristian] B[enedikt] Ackermann:) Sonntagsbüchlein. Zur nützlichen Unterhaltung für Bürger und Landleute (1799)	
38) „Und obschon Sie, mein lieber Schlez, dieses Blatt vielleicht nie sehen werden ...“: Das aufklärerische Netzwerk	347
[Unbekannter Verfasser:] Volkslektüre (1800)	
39) Vom Zugang zu neuen, besseren Lesestoffen	351
C.H.F. Käufer: Ueber die Aufklärung des Landmanns durch Bücher (1800)	
40) Vom Beitrag ökonomischer Schriften zur Aufklärung	362
Friedrich Benedict Weber: Ueber das Lesen der ökonomischen Schriften (1800)	

Register

Begriffe, Länder, Orte, Sachen	398
Personen und einzelne Werke	408
Volksaufklärung – Ausgewählte Schriften	418